



Die Seminare von AQUAMUNDA..

**.. verbinden zwei wichtige Bausteine der Aquatischen Körperarbeit.
Wasser-Shiatsu (WATSU) & Aquatic-Flow (WATA)**

WATSU ist eine ganzheitliche Entspannungsmethode im körperwarmen Wasser. Watsu fördert den Stressabbau und bewirkt eine nachhaltige Tiefenentspannung. Die fließenden Bewegungen im Körperwarmen Wasser erzeugen einen erhöhten mentalen Ausgleich und innere Zentrierung. Psychische Belastungen, Stress und anhaftende negative Erinnerungen finden durch WATSU Lösungswege.

Watsu entschleunigt.

Eine Watsu Session weckt Vitalität, Lebensfreude und Zufriedenheit.

Watsu entlastet die Gelenke und lindert körperliche Verspannungen.

Watsu verbessert das Seelische Gleichgewicht.

Watsu vertieft die Atmung und aktiviert die Selbstheilungskräfte

Watsu berührt unser Wesen auf allen Ebenen. Körper und Geist schwingen im Einklang miteinander. Absichtslose, heilsame Nähe und das Gefühl von Vertrauen und Geborgenheit sind Nahrung für die Seele.

AQUATIC- FLOW -Tanz unter Wasser-

**Ist die adaptierte Form des WATA (Wasser-Tanzen)*

Diese Methode führt uns in die Dreidimensionalität unter Wasser. Sie erlernen die Technik des Wasser-Tanzen. Ein Zustand grenzenloser Weite. Das Urvertrauen wird gefördert. Schwerelos gleitet der Körper in ein geborgenes Seins Gefühl.

Atemreflex und Herzfrequenz reduzieren sich. Raum und Zeit treten in den Hintergrund. Der embryonale Zustand erinnert an einen tiefen Seelenfrieden.

Es ist wie eine Rückkehr an den Ort unserer ersten Heimat.

Auf Grundlage der Pionierarbeit von Harold Dull (WATSU), Peter Schröter und Arjana Brunschiler (WATA), wird die Aquatische Körperarbeit von Gyan Schulte, dem Gründer von Aquamunda-Watsu, seit 1994 weiterentwickelt. Gyan hat ca. 10.000 Einzelsitzungen gegeben und über 250 Seminare bisher geleitet.



AUSBILDUNGSSTRUKTUR

Aquamunda Schulungen finden im >Multilevel all In< Verfahren statt. Anfänger profitieren vom Wissen der Erfahrenen. Der Einstieg in die Ausbildung kann jederzeit stattfinden. Sie endet nach acht erfolgreichen Seminaren. Das Prüfungsmodul 8+1 besteht aus 30 gegebenen und protokollierten Einzelsitzungen sowie 5 erhaltene Profi Sessions.

AQUAMUNDA-WATSU Module 1 „die Quelle“

Im Basis Training liegt der Schwerpunkt auf ein erweitertes Körper- und Bewegungsbewusstsein. Das Element Wasser mit seiner strukturlosen Qualität hilft alte Halte und Bewegungsmuster zu verändern. Sie erlernen differenzierte Bewegungsabläufe, Gelenk-Mobilisation, den Einsatz von Sicherungs- und Hilfsmitteln zur Körperlagerung.

AQUAMUNDA-WATSU Modul 2+3 „Fluss der Übergänge “

Wir vermitteln den von Harold Dull entwickelten „Transition Flow“, den Fluss der Übergänge. Sie ermöglichen dem Behandler differenzierte Bewegungsabläufe anzuwenden. Watsu geben heißt Technik beherrschen und gleichzeitig die -Herz zu Herz- Verbindung halten. Der Abschnitt wird durch Meridian- und Energiearbeit, Sensibilitätsschulung, sowie Atemtechniken begleitet.

AQUAMUNDA-WATSU Modul 4 „der erweiterte Fluss“

Wir ergänzen das Wissen der Bewegungen über Wasser. Es werden weitere Bewegungsabläufe der klassischen Aquatischen Körperarbeit vom Gründer der Methode vermittelt. (Watsu II „Expanding Flow“)

WATSU & AQUATIC-FLOW

Aquatic- Flow. „Befreiung unter Wasser“

Wir tauchen in die Dreidimensionalität unter Wasser ein. „Aquatic- Flow“ ist die adaptierte Form von „Wasser-Tanzen.“ WATA wurde von den Schweizern Peter Schröter und Arjana Brunschwiler in den 1980er Jahren entwickelt.

Der Aquatic- Flow wird als Ergänzung zum Watsu ab dem 5. Modul der Ausbildung gelehrt. Gyan W. Schulte hat sein Wissen von den Gründern der Methode in den 1990iger Jahren erhalten.

Module 5 + 6 „der große Fluss “

Beim AQUATIC- FLOW, tauchen wir in den „Tanz unter Wasser“ ein. Die Eindrücke der pränatalen Phasen im Mutterleib sind in unserem Zellgedächtnis verborgen. Unter Wasser öffnen sich die Pforten embryonaler Erinnerungen. Vertraute Eindrücke, Bilder und Gefühle zur (Ur) Mutter tauchen auf. Diese Phase ist eine Herausforderung die Momente des Erinnerns professionell zu begleiten.

Hier zitieren wir gerne die Worte des Gründervaters Harold Dull:

„mit dem anderen Sein, nicht etwas tun“

Aquamunda-Watsu Module 7+ 8 „der verbindende Fluss“

Im letzten Abschnitt verbinden wir das erlernte Wissen aller Module miteinander.

Sie erlangen als Behandler/In ein professionelles Handling mit zunehmend individueller Prägung. Sie erlernen das erarbeitete Wissen in die Praxis umzusetzen. Es fügen sich alle Puzzleteile der Ausbildung zu einem Ganzen. Das Wissen und die Erfahrung einen Menschen liebevoll im Wasser zu begleiten und aufmerksam zu halten, sind für Gebende und Empfangende großartige Erlebnisse. Mit den protokollierten 30 Übungssessions und 5 Profisessions erlangen sie das Wissen eines klassischen Watsu Praktizierenden. Sie erhalten das Zertifikat zum/zur Aquamunda-Watsu-Therapeut/In

8 + 1 „Prüfung ihrer Praxiserfahrung

..ist ein Übungsmodul. Sie erarbeiten in Selbstverantwortung 30 protokollierte Einzelnachweise. Dies geschieht von Modul 1 an, Zeit- und Terminunabhängig in Bäder ihrer Wahl. Die Protokolle werden am Ende gemeinsam ausgewertet. Zusätzlich werden 5 Einzelsitzungen bei erfahrenen Praktizierenden vereinbart. Fallbeispiele der Aquatischen Körperarbeit stärken die Kompetenz der Praktizierenden.

Preise und Zeiten der Ausbildungsmodule. Vertragsgrundlage. Zertifizierung

Die Ausbildung

umfasst 8 Module. Von Modul 5 bis 8 werden Elemente des „Aquatic-Flow“ hinzugefügt. Das Prüfungsmodul umfasst 30 Übungs- und 5 Profisessions. Diese sollten bis Ende 8. Modul abgeschlossen sein.

Ein Modul besteht aus 4 Schultagungen mit gesamt 36 Unterrichtsstunden a´45 Minuten im Wasser und an Land. Macht 293 U/h. nach 8 Ausbildungsmodulen.

Seminarbeginn ist zu den angegebenen Terminen donnerstags 12.30 Uhr. Ende ist sonntags 15 Uhr. Die Seminargebühr pro Modul beträgt €. 395,-

Die Nebenkosten zur Badanmietung werden durch Teilnehmer + Schulungsleitung aufgeteilt. Das sind mindestens €. 50,- bis maximal €. 95,- pro. Modul + Teilnehmer/In. Die Kosten werden mit der Hotelrechnung beglichen.

Praktikum: 30 Trainingsmodule / 5 Einzelsessions

Der Schüler, die Schülerin startet ab Modul 2 mit den protokollierten Einzelnachweisen. Diese finden in Bädern seiner/ihrer Wahl statt. Einzelnachweise von Watsu Praktizierenden sollten zw. Modul 3 und 7 eingeholt werden.

Qualitätsnachweise & Zertifizierung

Gyan Wolfgang Schulte (Schulungsleitung) lehrt Watsu seit 1993. Das Aquamunda Institut bietet diese neue Form der Ausbildung seit 2009 an. Die Ausbildung endet mit dem Modul 8 und dem Nachweis von 30 Protokollierten- und 5 Profisessions. Aquamunda Institut stellt nach Auswertung aller Protokolle ein Zertifikat zur Aquamunda-Watsu Praktizierenden, bzw. Aquatischen-Wellness Therapeut/tin aus.

Hinweis: in einigen Ländern, z.B. Schweiz + Italien ist das Wort WATSU (noch) geschützt. Wir empfehlen bei der Ausübung in diesen Ländern den neutralen Begriff Wasser-Shiatsu oder Aquatic-Bodywork zu verwenden.



Preise – Buchung – Status – Rabatte –

Gesamtpreis/Ermäßigung

Die Ausbildungskosten zum Aquamunda-Watsu Provider/Therapeuten sind

€. 3.160,-

Der Einzelpreis der 8 Ausbildungsmodule ist €. 395,-

Rabattregelung / Treueprämie

Wir schenken ihnen das **letzte** Modul der Ausbildung. Das sind 12,5 % der Gesamtsumme. Modul Nr. 8 muss bis max. 20 Monate ab Start gebucht sein. Bitte

lesen sie dazu unsere AGB's auf www.aquamunda.de

Alle Preise verstehen sich zzgl. Unterkunft, Verpflegung und Nebenkosten.

Modelstatus / Erholung / Selbstfindung / Entschleunigung

Einzelbuchung

Die Module können als Lebensbegleitende Selbsterfahrung- ohne

Ausbildungscharakter -auch tageweise- gebucht werden.

Das Aquamunda Institut bietet Interessierten Menschen Gelegenheit als Gast am Seminarbetrieb teilzunehmen. Sie erhalten täglich ein bis zwei Watsu Sessions unserer Teilnehmer*Innen. Anfänger erlernen auf Wunsch einfache Basisbewegungen. Genießen sie eine neue Lebensqualität durch die Tiefenentspannung im körperwarmen Wasser.

*Tages / **Halbtagespreis: 140 / 70,- €.*



Gesundheitspraxis, Wellness oder Therapie?

Aquamunda-Bodywork ist sanfte Körper- und Seelenarbeit. Sie dient dem Erhalt der Gesundheit. Watsu kann ohne Vorkenntnisse erlernt werden. Therapeuten, Heilpraktiker, Hebammen und Ärzte erweitern mit WATSU ihr Fachwissen. Laien erhalten eine gesunde und positive Lebenseinstellung.

Anrechnung der Leistung anderer Institute

Die Wurzel der aquatischen Körperarbeit liegt bei den Erfindern dieser Methoden: Harold Dull (WATSU); Peter Schröter & Arjana Brunschwiler (WATA).

Gyan W. Schulte

ist Schulungsleiter von Aquamunda und direkter Schüler aller drei Lehrer/Innen. Das Aquamunda Institut rechnet die Leistungen anderer Institute nach Rücksprache an.

AQUAMUNDA-WATSU ist kein Ersatz für...

Die Schul- und Bildungsseminare bei Aquamunda sind kein Ersatz für therapeutisch- medizinische Maßnahmen. Sie dienen der körperlichen wie geistigen Gesunderhaltung. Aquamunda-Watsu ist für den Therapeuten eine „ganzheitliche Weiterbildung“, für den erfahrenen Bodyworker ein „effektives Werkzeug“ und für den interessierten Laien eine „nachhaltige Selbsterfahrung“. *Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für die Folge dieser Selbsterfahrung.

*RESERVIERUNG und verbindliche Buchung

Die Anmeldung zu den Seminaren erfolgt per Brief, E-Mail, Telefon, SMS, oder Whats App. Bitte geben sie dabei ihre Telefonnummer und die aktuelle Postadresse an. Nach Eingang der Seminargebühr garantieren wir den gewünschten Seminarplatz.

*PREISE

*alle Preise verstehen sich zzgl. Unterkunft +Verpflegung. Die Nebenkosten eines Seminars werden mit maximal € 95,- *pro Modul und Person* berechnet. Änderungen vorbehalten.

Stand: Januar 2025

